

Verleihungsurkunde
des 1. Karl-Thomas-Preises

1960

Der anlässlich des 3. Deutschen Elektrolyt-Symposiums 1959
von der Firma

B. BRAUN · MELSUNGEN

gestiftete

Karl-Thomas-Preis

für die beste experimentelle Arbeit auf dem Gebiet des Wasser-
und Elektrolythaushaltes wurde laut Beschluss des Preis-
richterkollegiums vom 15. Januar 1960, bestehend aus den Herren
Prof. Dr. Deening, Hamburg, Prof. Dr. Heusser, Basel, u.
Prof. Dr. Hungerland, Bonn, Prof. Dr. Schütte, Berlin,
Prof. Dr. Schwalm, Würzburg, Dr. med. Speiser, Melsungen,
für das Jahr 1960 *a quo loco* verliehen an

Herren

**Privatdozent Dr. Dulce
und Mitarbeiter**

für ihre Arbeit: „Steuerung des zellulären Elektrolyt- und
Wassergehaltes durch Hormone“, und

Herren

**Privatdozent Dr. Friedberg
und Mitarbeiter**

für ihre Arbeit: „Untersuchungen über die Ursachen der post-
operativen Wasser- und Elektrolytretention“.

Melsungen, den 15. Februar 1960

A. Krause

D. Krause